

E-PAPER

# Die Apostel von Jesus

MUSTAFA İSLAMOĞLU



Der Zweck des Vereins ist die Förderung des wissenschaftlichen Austausches, der Übersetzung und Veröffentlichung von Büchern auf gemeinnütziger Basis, die dem Dialog, dem internationalen Friedensgedanken, der Völkerverständigung, sowie dem Abbau von Vorurteilen zwischen unterschiedlichen Kulturen beitragen.

## **Die Apostel von Jesus**

Das arabische Wort "Zafer" ist ursprünglich ein militärisches Wort, welches nur im Fall eines Krieges über das Siegen oder Triumphieren etwas aussagt.

Auch das Wort "Qital", ist ein militärischer Begriff, es trägt die Bedeutung von "Krieg".

Der Begriff "Dschihad" hingegen ist kein militärischer Ausdruck. Er bezeichnet den innerlichen Prozess eines Gläubigen, der auf Allah vertraut, und sich als Zeichen dieses Vertrauens mit allem, was in seiner Macht steht, dafür einsetzt. In der islamischen Wissenschaft jedoch drückt Dschihad "die Aufhebung aller Hindernisse aus, die zwischen Mensch und Islam stehen".

Das Wort "Nasr", welcher Hilfe bedeutet, ist kein militärischer Ausdruck. Wenn es jedoch im militärischen Bereich verwendet wird, dann nur im übertragenen Sinne.

Der Begriff "Fath" ist auch kein militärischer Ausdruck. Es bedeutet "Öffnen".

Im Qur'an wird das Wort Zafer als Kriegsbegriff mit der Bedeutung "Sieg" nur ein einziges Mal verwendet (vgl. 48:24)

Der hitzige Kriegszustand wird mit dem Term Qital ausgedrückt, wohingegen die arabische Begriffe Dschihad, Fath und Nasr keinesfalls für Kriegszustände benutzt werden. Auch wenn Dschihad manchmal als Synonym für Krieg verwendet wird, erstreckt sich seine tatsächliche Bedeutung über jegliche Art menschlichen Bemühens.

Al-Fath, so heißt auch ein Kapitel aus dem Qur'an (Sure 48). Dieses Kapitel wurde weder aufgrund der siegreichen Schlachten von Badr, Handak (Grabenschlacht) oder Khaybar noch aufgrund der Eroberung von Mekka offenbart. Dieses Kapitel wurde anlässlich des Hodaybiyya-Friedensvertrages herabgesandt. Bekannterweise fand dieser Friedensvertrag zwischen den Polytheisten von Mekka und den Muslimen aus Medina statt. Auf den ersten Blick erweckten einige Artikel der vier Paragraphen des Vertrages den Eindruck, nachteilig für die Muslime zu sein.

Beispielsweise sollten laut einem Paragraphen jene Mekkaner, die auf die Seite der Muslime geflüchtet waren, den Mekkanern wieder übergeben werden. Im umgekehrten Falle jedoch fand keine Übergabe statt. Dies wurde sogar untersagt.

Wie, viele andere der Anhängerschaft des Propheten wehrte sich auch Omar vehement gegen diese Vertragsklausel. Er erwiderte dem Gesandten Allahs, der diesen Vertrag als "Fath" bezeichnete, mit jener Frage: „Ist dies nun ein "Fath"?!“ Omar gab später zu, dass er wegen diesem Benehmen, sein Leben lang Allah um Verzeihung bat. Direkt im Anschluss an diesen Vertrag wurde das Kapitel Al-Fath offenbart und ein "eindeutiger Fath"prophezeit. Dieses Kapitel erfreute den Propheten so sehr, dass er sagte: "Heute wurde mir ein Kapitel herabgesandt, der segensreicher als die Welt mit all seinen Gütern ist".

Die göttliche Offenbarung samt ihren Prophezeihungen und die treffende Weitsicht des Propheten haben sich in kurzer Zeit erfüllt, da nach dem Hodaybiyya-Friedensvertrag durch die Botschaft des Muhammad sich binnen 6 Monaten die Zahl der Anhängerschaft um die Zahl der Anhänger, die sich innerhalb von 20 Jahren gebildet hatte, verdoppelte.

So ist ein Fath zu verstehen. Der Qur'an nennt es eine "Fath", wenn sich die Herzen der Menschen dem Glauben öffnen. Und was bedeutet nun das Wort "Nasr"? Um dies zu erfahren, reicht es aus, im letzten Qur'anvers des 61. Kapitels nachzuschlagen. Wissen Sie, wer in diesem Qur'anvers als Vorbild für all die Gläubigen gegeben wird? Die Apostel von Jesus! Das Beste sei hier, den Qur'anvers hierher zu übertragen; "Oh ihr, die ihr glaubt! Seid Allahs Helfer im Sinne von Jesus, Sohn der Maria, als er die Jünger fragte:" Welches sind meine Helfer auf dem Weg zu Allah?" Die Jünger antworteten:" Wir sind Allahs Helfer!" (vgl. 61:14), so seid auch ihr Allahs Helfer! Die Antwort auf die Frage "Was ist Fath und Beistand/Hilfe laut dem Qur'an?", steckt in folgender Aufforderung: "Seid wie die Jünger!"

Wie es uns bekannt ist, führten die Jünger keinen Krieg. Auch wenn sie es wollten, hätten sie es nicht tun können, weil ihre Anzahl gerade eine handvoll war. Ihre maximale Anzahl betrug 70 Mann und diese handvoll Menschen verstreuten sich auf der ganzen Erde, um die Botschaft Jesu zu verkünden. Egal wo sie hingingen, nahmen sie ihren Glauben mit und legten zu jeder Zeit ein vorbildliches Leben an den Tag. Natürlich waren sie nicht überall willkommen, wie es beispielsweise auch in dem 36. Kapitel im Qur'an geschildert wird. Sie wurden gesteinigt, nur

weil sie sagten: "Dienet Allah". Einige von ihnen wurden hungrigen Löwen zum Fraß vorgeworfen, andere wiederum wurden gekreuzigt. Rom war nicht recht menschlich ihnen gegenüber. Doch sie gaben nicht auf. Sie verkündeten die Botschaft auf unermüdliche Weise, worauf ihnen "Nasr" die Hilfe Allahs zuteil wurde und sie friedlich ohne kriegerische Aktionen Rom eroberten. Auf dieselbe Weise wie auch Muhammad einst Medina erobert hatte.

Bei den Begriffen Nasr und Fath im Qur'an sollte man noch einmal innehalten und nachdenken.

Autor: Mustafa İslamoğlu

Ins Deutsche übersetzt von VDM e.V.

Weitere Übersetzungen und Publikationen finden Sie unter: <http://www.vdmev.de>

***Erleichtern Sie uns die Arbeit, in dem Sie unsere Projekte unterstützen!***

An: VDM e.V.  
Konto: 908 231 462  
BLZ: 440 100 46  
Institut: Postbank

*Bitte geben Sie dafür als **Verwendungszweck** lediglich das **Projekt-ID** an.*

**Projekt-ID:**

EV-000 Allgemeine Spende an VDM e.V.  
UG-001 Übersetzung ASAD  
UG-002 Übersetzung ISLAMOGLU  
MG-000 MULTIMEDIA Gruppe (bisherige CDs: Sinn & Sein, Lies, DeinProphet)